
Information über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Sorgfalt und Transparenz ist die Grundlage für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren Kunden. Daher informieren wir Sie darüber, wie wir Ihre Daten verarbeiten und wie Sie Ihre Rechte wahrnehmen können, die Ihnen nach der Datenschutz-Grundverordnung zustehen. Welche personenbezogenen Daten wir verarbeiten und zu welchem Zweck, hängt vom jeweiligen Vertragsverhältnis ab.

1 Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Die Parteien

SCB Finance Deutschland GmbH

Bahnhofstr. 22
48612 Horstmar

sowie

Schmitz Cargobull Aktiengesellschaft

Bahnhofstr. 22
48612 Horstmar

sind gemeinsam mit der

Deutsche Leasing AG

Frölingstr. 15-31
61352 Bad Homburg v. d. Höhe

für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Durchführung des Finanzierungsvertrages verantwortlich (im Folgenden „Wir“ als gemeinsame Verantwortliche).

2 Welche Ihrer personenbezogenen Daten werden von uns genutzt?

Wenn Sie eine Anfrage haben, von uns ein Angebot erstellen lassen oder mit uns einen Vertrag abschließen, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten. Wir stellen sicher, dass Ihre personenbezogenen Daten immer auf einer Rechtsgrundlage verarbeitet werden.

Je nach Rechtsgrundlage handelt es sich um folgende Kategorien personenbezogener Daten:

- Vorname, Nachname
- Funktion im Unternehmen
- Daten zur Identifikation (Geburtsdatum, Passport ID, Ablaufdatum ID)
- Adresse *
- Kommunikationsdaten (Telefon, E-Mail-Adresse)
- Vertragsstammdaten, insbesondere Vertragsnummer, Laufzeit, Kündigungsfrist, Art des Vertrags *
- Rechnungsdaten/Umsatzdaten *
- Bonitätsdaten *
- Zahlungsdaten/Kontoinformationen *
- Anlagendaten / Daten zum Schmitz Cargobull-Produkt

- Bedingungen für die Annahme der Finanzierung bzw. Gründe für die Ablehnung *
- Daten zu Gewährleistungsansprüchen *

Im Zuge der Vertragsanbahnung greifen wir auch auf Daten zurück, die uns Dritte zur Verfügung gestellt haben. Je nach Art des Vertrages handelt es sich um folgende Kategorien personenbezogener Daten:

- Informationen zur Kreditwürdigkeit (über Auskunfteien) *

* Bei diesen Datenkategorien handelt es sich nur um personenbezogene Daten, sofern Sie als natürliche Person einen Finanzierungsvertrag oder Bürgschaft/Mitverpflichtung mit uns schließen. Andernfalls enthalten diese Daten keinen Personenbezug und beziehen sich auf die juristische Person (in der Regel das Unternehmen, für welches Sie tätig sind).

3 Aus welchen Quellen stammen die Daten?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir von unseren Kunden erhalten.

Außerdem erhalten wir personenbezogene Daten von folgenden Stellen:

- Auskunfteien
- Öffentlich zugängliche Quellen: Handels- oder Vereinsregistern, Schuldnerverzeichnisse, Grundbücher
- Andere Konzernunternehmen der Schmitz Cargobull AG

4 Für welche Zwecke verarbeiten wir Ihre Daten und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten insbesondere unter Beachtung der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze.

4.1 Aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO)

Wenn Sie gegenüber uns die freiwillige Einwilligung in die Erhebung, Verarbeitung oder Übermittlung von bestimmten personenbezogenen Daten erklärt haben, dann bildet diese Einwilligung die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Daten.

In den folgenden Fällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage einer von Ihnen erteilten Einwilligung:

- Versendung von werblichen E-Mails (z.B. bei Abonnement unseres Newsletters)

4.2 Zur Erfüllung eines Vertrags (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO)

Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten zur Durchführung bzw. Anbahnung und Beendigung des Finanzierungsvertrages oder der Bürgschaft/Mitverpflichtung. Innerhalb

dieses Vertragsverhältnisses werden wir Ihre Daten insbesondere zur Durchführung folgender Tätigkeiten verarbeiten:

- Vertragsbezogene Kontaktaufnahme
- Entscheidung über die Vergabe eines Kredits
- Vertragsmanagement und Abwicklung der Finanzierung
- laufende Kundenbetreuung
- Meldung bei Serviceanbietern
- Service Center
- Wahrnehmung von Gewährleistungsansprüchen
- Mahnwesen und Inkasso
- Vertragsbeendigungsmanagement und Remarketing
- Meldung an Telematik-Anbieter, sofern dieser Dienst vereinbart wurde
- Meldungen an Versicherungen

4.3 Zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 c DSGVO)

Als Unternehmen unterliegen wir verschiedenen rechtlichen Verpflichtungen. Zur Erfüllung dieser Verpflichtungen kann eine Verarbeitung von personenbezogenen Daten erforderlich sein.

- Kontroll- und Meldepflichten
- Kreditwürdigkeits-, Alters- und Identitätsprüfungen
- Prävention/Abwehr strafbarer oder ordnungswidriger Handlungen
- Steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten
- Geldwäscherechtliche Anforderungen

4.4 Aufgrund eines berechtigten Interesses (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO)

In bestimmten Fällen verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung eines berechtigten Interesses von uns oder Dritten.

- Bestandskundenwerbung
- Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit
- Videoüberwachungen zur Wahrung des Hausrechts
- Konsultation von und Datenaustausch mit Auskunfteien zur Ermittlung von Bonitäts- bzw. Ausfallrisiken
- Gewährleistung der Informationssicherheit und des IT-Betriebs
- Informationsaustausch zwischen uns als gemeinsame Verantwortliche für die Gewährleistung einer einzelfallbezogenen Entscheidung über die Kreditvergabe und einer effizienten Kundenbetreuung (siehe Ausführungen unter Punkt 4.5)

4.5 Informationen zur Datenverarbeitung

Einige Datenverarbeitungen führen wir in gemeinsamer Verantwortlichkeit aus oder jeweils in eigener Verantwortlichkeit zur Durchführung bzw. Anbahnung des Finanzierungsvertrages. Dazu gehört im Einzelnen:

Durch SCB Finance Deutschland GmbH / Schmitz Cargobull AG:

- Vertragseinleitung und Angebotslegung
- Vertragsverhandlungen / Einleiten von Vertragsanpassungen
- Einleitung der Kreditentscheidung
- Erheben relevanter Dokumente zur Identitätsprüfung im Rahmen der geldwäscherechtlichen Anforderungen im Auftrag der Deutsche Leasing AG
- Betreuung der Dienstleistungskomponenten / Partner dieser Komponenten

Durch Deutsche Leasing AG:

- Kreditentscheidungen und -prüfung
- Identitätsprüfung im Rahmen der geldwäscherechtlichen Anforderungen
- Rechnungsstellung

In gemeinsamer Verantwortlichkeit:

- Abwicklung der Finanzierung und Vertragsschluss
- Gewährleistung einer einzelfallbezogenen Entscheidung über die Kreditvergabe und einer effizienten Kundenbetreuung
- Forderungsmanagement bis zur Kündigung des Vertrages
- Abwicklung der Verwertung im Rahmen des Remarketing sowie Vermarktung eines gebrauchten Objekts

Rechtsgrundlage für die Datenübermittlungen zwischen der Deutsche Leasing AG und der Schmitz Cargobull AG / SCB Finance Deutschland GmbH im Rahmen der gemeinsamen Verantwortlichkeit ist Art. 6 Abs.1 Satz 1 lit. f) DSGVO.

Das berechtigte Interesse an der Datenübermittlung liegt in dem erforderlichen Informationsaustausch zwischen uns als gemeinsam Verantwortliche für die Gewährleistung einer einzelfallbezogenen Entscheidung über die Kreditvergabe. Wir haben ein Risikoteilungsmodell vereinbart, welches dem Kunden selbst zugutekommen soll. Aufgrund der engen Kundenbindung der Schmitz Cargobull zu den Kunden ist eine verlässliche und einzelfallbezogene Entscheidung seitens der Deutsche Leasing AG über die Vergabe eines Kredites ohne weitere Informationen der Schmitz Cargobull AG nicht möglich. Die Risikoteilung bei Ausfällen und Abschlüssen begünstigt die Wahrscheinlichkeit und Geschwindigkeit einer Finanzierungsmöglichkeit und schlägt sich in dem niedrigeren Preis für die Finanzierung nieder. Insofern liegt hierin unser berechtigtes Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO) an der gemeinsamen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zuge der Vertragsanbahnung, des -abschlusses oder etwaiger Vertragsverhandlungen. Dieser Datenverarbeitung können Sie gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO jederzeit widersprechen. Wir

weisen Sie jedoch darauf hin, dass unter Umständen keine Vorteile für Sie in Anspruch genommen werden können, die auf Grundlage dieses Informationsaustausches entstehen.

Darüber hinaus können personenbezogene Daten gemeinsam im Zuge des Remarketings verarbeitet werden. Ein Remarketing Agreement dient – unabhängig vom Risikoteilungsmodell – der gemeinsamen Abwicklung und Verwertung bei regulärer und außerordentlicher Beendigung der Endkundenverträge. Der Austausch von Daten wird auf unser berechtigtes Interesse nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO gestützt, da die Informationen erforderlich sind, um eine einzelfallbezogene Entscheidung treffen zu können für die zügige und effektive Abwicklung der Verträge und die Weiterveräußerung des Trailers.

5 Wesentliche Informationen zur gemeinsamen Verantwortlichkeit

Wir verarbeiten die Daten gemäß Ziffer 4.5 als gemeinsam Verantwortliche nach Art. 26 DSGVO.

Daher haben wir eine nach diesem Artikel erforderliche Vereinbarung geschlossen. In dieser ist geregelt, dass Aufgaben im Rahmen der Vertragsanbahnung, des Vertragsschlusses/-beendigung, des Informationsaustausches zwischen den gemeinsam Verantwortlichen für die Gewährleistung einer einzelfallbezogenen Entscheidung über die Kreditvergabe und einer effizienten Kundenbetreuung und des Remarketings zwischen uns aufgeteilt werden.

Für die Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Kundenkommunikation und dem Vertragsschluss ist jede Partei selbst zuständig. Für die Datenverarbeitung bei einem Dienstleister ist die Partei verantwortlich, die diesen Dienstleister im Rahmen der von ihr übernommenen Aufgaben ausgewählt und eingesetzt hat.

Des Weiteren stellen wir sicher, dass umfangreiche technische und betriebliche Schutzvorkehrungen getroffen sind, um Ihre Daten vor zufälligen oder vorsätzlichen Manipulationen, Verlust, Zerstörung oder dem Zugriff unberechtigter Personen zu schützen.

Wir haben vertraglich sichergestellt, dass wir uns gegenseitig unverzüglich und vollständig informieren werden, um unseren Pflichten nach der DSGVO nachkommen zu können und Ihre Rechte aus der DSGVO stets zu gewährleisten.

Die Erfüllung der Informationspflichten der DSGVO hat die SCB Finance Deutschland GmbH übernommen und ist dieser Pflicht hiermit nachgekommen.

6 An wen werden Ihre Daten weitergegeben?

Zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten werden Ihre personenbezogenen Daten gegenüber verschiedenen öffentlichen oder internen Stellen, sowie externen Dienstleistern offengelegt.

Unternehmen im Konzernverbund der SCB-Gruppe:

- Cargobull Trailer Store GmbH
- Cargobull Parts & Services GmbH

- Cargobull Telematics GmbH
- Cargobull Insurance Broker GmbH
- Cargobull Customer Center GmbH

Unternehmen im Konzernverbund der Deutsche Leasing Gruppe:

- Bad Homburger Inkasso GmbH

Externe Dienstleister:

- IT-Dienstleister (z.B. Wartungsdienstleister, Hosting-Dienstleister)
- Dienstleister für Akten- und Datenvernichtung
- Dienstleister zum Dokumentenmanagement
- Dienstleister für das Identifikationsverfahren
- Telekommunikation
- Zahlungsdienstleister
- Beratung und Consulting
- Dienstleister für Marketing oder Vertrieb
- Auskunftsteien
- Dienstleister für Telefonsupport (Call-Center)
- Wirtschaftsprüfer
- Versicherungsgesellschaften / -makler

Öffentliche Stellen:

Darüber hinaus können wir verpflichtet sein, Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger zu übermitteln, wie etwa an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten.

- Finanzbehörden
- Zollbehörden
- Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)
- Straßenverkehrsämter und Zulassungsstellen
- Geldwäscherechtliche Stellen
- Ermittelnde Behörden

7 Werden Ihre Daten an Länder außerhalb der Europäischen Union (sog. Drittländer) übermittelt?

Länder außerhalb der Europäischen Union (und des Europäischen Wirtschaftsraums „EWR“) handhaben den Schutz von personenbezogenen Daten anders als Länder innerhalb der Europäischen Union. Für die Verarbeitung Ihrer Daten setzen wir keine Dienstleister ein, die sich in Drittländern außerhalb der Europäischen Union befinden. Somit werden Ihre Daten nur innerhalb der Europäischen Union verarbeitet.

8 Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es zur Erfüllung unserer gesetzlichen und vertraglichen Pflichten erforderlich ist.

Sollte eine Speicherung der Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich sein, werden Ihre Daten gelöscht, es sei denn, deren Weiterverarbeitung ist zu folgenden Zwecken erforderlich:

- Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten. Zu nennen sind Aufbewahrungsfristen aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) oder der Abgabenordnung (AO).
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften. Nach den Verjährungsvorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen in manchen Fällen bis zu 30 Jahre betragen, die regelmäßige Verjährungsfrist beträgt drei Jahre.

9 Welche Rechte haben Sie im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer Daten?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch aus Art. 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG.

9.1 Widerspruchsrecht

Der Verwendung Ihrer Daten für Werbung unter Verwendung elektronischer Post können Sie jederzeit widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen.

Welches Recht haben Sie im Falle einer Datenverarbeitung aufgrund Ihres berechtigten Interesses?

Sie haben gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund Art. 6 Abs.1 f DSGVO (Datenverarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Wir weisen darauf hin, dass in bestimmten Fällen unser berechtigtes Interesse an der Datenverarbeitung überwiegen kann.

Im Falle Ihres Widerspruchs verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Welches Recht haben Sie im Falle einer Datenverarbeitung zur Betreibung von Direktwerbung?

Sofern wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, um Direktwerbung zu betreiben, so haben Sie gem. Art. 21 Abs. 2 DSGVO das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen.

Im Falle Ihres Widerspruchs gegen die Verarbeitung zum Zwecke der Direktwerbung werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

9.2 Widerruf der Einwilligung

Ihre Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf nur für die Zukunft wirkt.

9.3 Auskunftsrecht

Sie können Auskunft darüber verlangen, ob wir personenbezogenen Daten über Sie verarbeiten. Wenn Sie es wünschen, teilen wir Ihnen mit, um welche Daten es sich handelt, für welche Zwecke die Daten verarbeitet werden, wem diese Daten offengelegt werden, wie lange die Daten gespeichert werden und welche weiteren Rechte Ihnen in Bezug auf diese Daten zustehen.

9.4 Weitere Rechte

Darüber hinaus haben Sie das Recht auf Berichtigung falscher Daten oder auf Löschung Ihrer Daten. Wenn kein Grund für die weitere Speicherung besteht, werden wir Ihre Daten löschen, ansonsten die Verarbeitung einschränken. Sie können auch verlangen, dass wir alle personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format entweder Ihnen oder einer Person oder einem Unternehmen Ihrer Wahl zur Verfügung stellen.

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG).

9.5 Wahrnehmung Ihrer Rechte

Sie können sich zur Geltendmachung Ihrer Rechte sowohl an die Schmitz Cargobull AG, die SCB Finance Deutschland GmbH als auch an die Deutsche Leasing AG wenden.

Um Ihre Rechte wahrzunehmen, können Sie sich an den Verantwortlichen oder an den Datenschutzbeauftragten unter den angegebenen Kontaktdaten wenden oder den Kundenservice: info@cargobull.com / Tel. +49 2558 81 – 0. Wir werden Ihre Anfragen umgehend sowie gemäß den gesetzlichen Vorgaben bearbeiten und Ihnen mitteilen, welche Maßnahmen wir ergriffen haben.

10 Besteht eine Pflicht zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten?

Zur Eingehung einer Geschäftsbeziehung müssen Sie uns diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die zur Durchführung des Vertragsverhältnisses erforderlich sind oder die wir aufgrund gesetzlicher Vorgaben zwingend erheben müssen. Sollten Sie uns diese Daten nicht bereitstellen, dann ist für uns die Durchführung und Abwicklung des Vertragsverhältnisses nicht möglich.

11 Änderungen dieser Informationen

Sollte sich der Zweck oder die Art und Weise der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten wesentlich ändern, so werden wir diese Informationen aktualisieren und Sie rechtzeitig über die Änderungen informieren.

12 Wie erreichen Sie den Datenschutzbeauftragten?

Sie erreichen den Datenschutzbeauftragten der Schmitz Cargobull AG und der SCB Finance Deutschland GmbH unter:

Schmitz Cargobull AG
Datenschutzbeauftragter
Bahnhofstr. 22
48612 Horstmar
E-Mail: dataprotection@cargobull.com

Den Datenschutzbeauftragten der Deutsche Leasing AG erreichen Sie unter:

Deutsche Leasing AG
Datenschutzbeauftragter
Frölingstr. 15-31
61352 Bad Homburg v. d. Höhe
E-Mail: datenschutz@deutsche-leasing.com